

Anwendungshandbuch

EDI@Energy UTILMD Anwendungshandbuch

Übermittlung von Stammdaten zu Kunden, Verträgen und Zählpunkten zu der Prozessbeschreibung Netzbetreiberwechsel

Version: 1.0b

Stand MIG: 5.1e und nachfolgende Versionen

Publikationsdatum: 01.10.2015 Autor: BDEW



Inhaltsverzeichnis:

1	VORWORT	3
2	AUFBAU DES DOKUMENTS	4
2.1	Auflistung einzelner Bedingungen [B]	4
3	ANWENDUNGSÜBERSICHTEN	4
3.1	Anwendungsübersicht für Änderungsmeldung für Messstellen an MSB und MDL	4
3.2	Anwendungsübersicht Änderungsmeldung für Entnahmestellen an LF	8
3.3	Anwendungsübersicht Änderungsmeldung für Erzeugungsanlagen an LF	18
3.4	Anwendungsübersicht für Änderungsmeldung für Erzeugungsanlagen an das UBA	26
4	ZUORDNUNG PROZESSSCHRITT ZU TABELLENKOPFINFORMATIONEN UND ZU ZUORDNUNGSTUPELN	27
5	ÄNDERLINGSHISTORIE	28



1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt veröffentlichten Ausprägungen für die durch die Bundesnetzagentur (BNetzA) standardisierten Netzbetreiberwechsel-Prozesse.

Die Nachricht UTILMD wird entsprechend den Anforderungen der durch die Bundesnetzagentur festgelegten Prozessbeschreibung für Netzbetreiberwechsel ausgeprägt. Die UTILMD ermöglicht darüber hinaus den Einsatz in einer Vielzahl von weiteren Kommunikationsprozessen des Marktes, die bisher nicht durch die Bundesnetzagentur standardisiert worden sind.

Dieses Anwendungshandbuch gilt für die Regelungen des deutschen Markts. Im Fokus stehen die Anforderungen des Netzbetreiberwechsels. Dieses Anwendungshandbuch stellt die Beschreibung der Anwendung der UTILMD-Nachrichtenbeschreibung dar. Für die grenzüberschreitende Kommunikation sind die Ausprägungen des betreffenden Landes hinzuzuziehen. Die Nachricht ist mit europäischen Arbeitsgruppen harmonisiert.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps UTILMD zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung bzw. die darauffolgende, aktuellere Fassung dieser Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

Des Weiteren sind im Anwendungshandbuch die nachfolgenden strom- und gasspezifischen Begriffe analog zu verwenden:

Begriff der Sparte Gas	Begriff der Sparte Strom
Ausspeisenetzbetreiber (= ANB)	Verteilnetzbetreiber (= VNB)
Einspeisenetzbetreiber (= ENB)	
Entnahmestelle	Lieferstelle
Messstellenbezeichnung	Zählpunktbezeichnung
Zählpunktbezeichnung	
Subbilanzkonto	Unterbilanzkreis
Lieferantenkonto	

Die richtige und vollständige Kommunikation von Nachrichteninhalten zu den Geschäftsprozessen wird in diesem Dokument dargestellt. Dabei werden folgende Festlegungen für die einzelnen Nachrichten getroffen:

- auszutauschende Informationen
- optionale Informationen
- Abhängigkeiten



2 Aufbau des Dokuments

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

2.1 Auflistung einzelner Bedingungen [B..]

Wiederholende Bedingungen, die aufgrund ihrer Länge nicht in den Anwendungsübersichten aufgeführt werden, sind den Allgemeinen Festlegungen der aktuell gültigen Version zu entnehmen.

3 Anwendungsübersichten

Der Datenumfang, der in den folgenden Anwendungsübersichten ausgetauscht wird, stellt den maximalen Umfang der Stammdaten dar, die sich durch einen Netzbetreiberwechsel ändern können. Es werden alle für die Lieferstelle relevanten bilanzierungsrelevanten Stammdaten, für die der Netzbetreiber die Verantwortung hat, an den jeweiligen Marktpartner übermittelt, unabhängig davon, ob sich diese durch den Netzbetreiberwechsel geändert haben oder unverändert bleiben. Die Details ergeben sich aus den Bedingungen in den nachfolgend dargestellten Anwendungsfällen.

Für den Fall, dass sich nicht bilanzierungsrelevante Stammdaten durch den Netzbetreiberwechsel ändern sollten, erfolgt der Austausch der geänderten Stammdaten nach dem vollzogenen Netzbetreiberwechsel über den Stammdatenänderungsprozess gemäß GPKE und GeLi Gas rückwirkend mit Hilfe der Anwendungsfälle für Änderungsmeldung.

3.1 Anwendungsübersicht für Änderungsmeldung für Messstellen an MSB und MDL

Bedeutung der einzelnen DTM Segmente

SG4 DTM+92 Beginn zum:

Das DTM+92 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs der genannten Messstelle bei dem Netzbetreiber (NBN) zugeordnet ist. Das entspricht dem Zuordnungsbeginn aus der Prozessbeschreibung.

SG4 DTM+93 Ende zum:

Das DTM+93 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs der genannten Messstelle bei dem Netzbetreiber (NBN) nicht mehr zugeordnet ist. Dieses DTM wird nur benötigt, wenn bereits beim Versenden dieses Vorgangs das Betreiber- oder Dienstleistungsende bekannt ist.

SG4 DTM+157 Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum:

Das DTM+157 gibt an, zu welchem Zeitpunkt der Netzbetreiber (NBN) die im Vorgang genannte Messstelle übernimmt. Das entspricht dem Änderungsdatum aus der Prozessbeschreibung.



EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	Stammdaten zur Messstelle	Aktualisierte Stammdaten zur Messstelle	Bedingung
		Kommu	nikation von	NB an MSB/ MDL	NB an MSB/ MDL	
		Prüfider	ntifikator	11101	11102	
Nachrichte UNI	en-Kopfsegment			Muss	Muss	
UN	H 0062	Nachric	hten-Referenznummer	Χ	X	
UN	H 0065	UTILM	Netzanschluss-	X	Χ	
		D	Stammdaten			
UN	H 0052	D	Entwurfs-Version	X	X	
UN	H 0054	11A	Ausgabe 2011 - A	X X	X	
UN	H 0051	UN	UN/CEFACT	Χ	X	
UN	H 0057	5.1e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	X	
UN	H 0068	Allgeme	eine Zuordnungs-Referenz	Soll [1]		[1] Wenn Aufteilung vorhander
UN	H 0070		tlungsfolgenummer	X		
UN		C F	Beginn Ende	Muss [2] Soll [3]		[2] Wenn UNH DE 0070 mit 1 vorhanden [3] Bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsfolgenummer
Beginn de BG I	r Nachricht M			Muss	Muss	
BG	M 1001	Z22	Netzbetreiberwechsel	Χ	Χ	
BG	M 1004	Dokume	entennummer	Χ	Χ	
ا ا م ا م ا ا	un almatu una	:				
Nachrichte DTN				Muss	Muse	
DT		137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	Muss X	Muss X	
DT	M 2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	X	X	
DT	M 2379	203	CCYYMMDDHHMM	X	X	
MP-ID Abs	sender					
SG2				Muss	Muss	
SG2 NA I	כ			Muss	Muss	
SG2 NA	D 3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	Х	Х	
SG2 NA	D 3039	MP-ID		Χ	X	
SG2 NA	D 3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	X X	
		332	Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Χ	Χ	
Ansprech SG3 SG3 CTA				Kann Muss	Kann Muss	
SG3 CT		IC	Informationskontakt	X	X	
SG3 CT			om Ansprechpartner	X	X	
		-	om Anspieonpaililei	^	^	
	ationsverbindun	g				
SG3						
SG3 CO I				Muss	Muss	
	M 3148		r / Adresse	X	X	
SG3 CC	OM 3155	EM FX	Elektronische Post Telefax	0	0 0	



EDIF	EDIFACT Struktur		Beschr	eibung	Stammdaten zur Messstelle	Aktualisierte Stammdaten zur	Bedingung
			1,7	9.0		Messstelle	
			Kommı	unikation von	NB an MSB/ MDL	NB an MSB/ MDL	
			Prüfide	ntifikator	11101	11102	
			TE	Telefon	0	0	
			AJ AL	weiteres Telefon Handy	0	0 0	
MP-II) Empfä	inger					
SG2					Muss	Muss	
SG2					Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2	NAD	3039	MP-ID	004	X	X	
SG2	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW	X X	X X	
			293	(Bundesverband der Energie- und	^	^	
				Wasserwirtschaft e.V.)			
			332	DE, DVGW Service & Consult GmbH	Χ	Х	
Vorga	ang						
SG4	IDE				Muss	Muss	
SG4	IDE	7495	24	Transaktion	Muss X	Muss X	
SG4	IDE	7402		gsnummer	X	X	
		7402	vorgan	gandininei			
SG4	n zum						
SG4	DTM				Muss [508]	Muss [9] U [508]	[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [508] Hinweis: Beginndatum beim neuen NB
SG4	DTM	2005	92	Datum Vertragsbeginn	X	X	
SG4	DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder nne, Wert	Χ	Χ	
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ	X	
Ende	zum						
SG4							
SG4	DTM				Soll [14]	Soll [9] U [14]	[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [14] Wenn Datum bekannt
SG4	DTM	2005	93	Datum Vertragsende	X	X	
SG4	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	Χ	X	
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	X	
		m, Gültigkeit,					_
	ndatum						
SG4 SG4	DTM				Muss	Muss [9]	[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG4	DTM	2005	157	Gültigkeit, Beginndatum	X	X	
SG4	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X	X	
				nne, Wert			
SG4		2379	102	CCYYMMDD	X	X	
SG4	aktions	grund					
SG4					Muss	Muss	
SG4	STS	9015	7	Transaktionsgrund	X	X	
SG4	STS	9013	Z15 ZE3 ZE4	Zusätzlicher Datensatz Stammdatenänderung Weggefallener Zählpunkt		X X X	
			ZE5	Initialmeldung	X		



EDIFACT Struktur		Beschreibung		Stammdaten zur Messstelle	Aktualisierte Stammdaten zur Messstelle	Bedingung
		Kommu	ınikation von	NB an MSB/ MDL	NB an MSB/ MDL	
		Prüfide	ntifikator	11101	11102	
Zählpunkt						
SG5				Muss [61]	Muss [61]	[61] Segmentgruppe ist genau einmal je SG4 IDE anzugeben
SG5 LOC				Muss	Muss	-
SG5 LOC	3227	172	Zählpunkt	X	Χ	
SG5 LOC	3225	Zählpur	nktbezeichnung	X	X	
Prüfidentifikat	or					_
SG6 RFF				Muss	Muss	
SG6 RFF	1153	Z13	Prüfidentifikator	Muss X	Muss X	
SG6 RFF	1154	11101	NBW / Stammdaten zur	X	^	
300 KH	1134	11101	Messstelle	^		
		11102	NBW / Aktualisierte Stammdaten zur Messstelle		Х	
	rktpartner MP-					-
ID						
SG12 NAD				Muss [162]	Muss [162]	[162] Netzbetreiber Alt
SG12 NAD	3035	VY	andere zugehörige Partei	Muss X	Muss X	
SG12 NAD	3039	MP-ID	andere zugenonge Fanter			
SG12 NAD	3055	9	GS1	X X	X X	
SOIZ NAD	3033	293	DE, BDEW	X	X	
			(Bundesverband der			
			Energie- und			
		332	Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service &	X	X	
		332	Consult GmbH	^	^	
Nachrichten-E	ndesegment					
UNT				Muss	Muss	
UNT	0074	Anzahl Nachric	der Segmente in einer ht	Х	Х	
UNT	0062	Nachric	hten-Referenznummer	Χ	Χ	



3.2 Anwendungsübersicht Änderungsmeldung für Entnahmestellen an LF

Bei Entnahmestellen wird ausschließlich die Zählpunktbezeichnung im SG5 LOC+172 übermittelt, welche die Entnahmestelle repräsentiert. Somit werden keine Child-Zählpunkte übermittelt.

Bedeutung der einzelnen DTM Segmente:

SG4 DTM+92 Beginn zum:

Das DTM+92 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs die Netznutzung der Lieferstelle bei dem Netzbetreiber (NBN) hat. Das entspricht dem Zuordnungsbeginn aus der Prozessbeschreibung.

SG4 DTM+93 Ende zum:

Das DTM+93 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs die Netznutzung der Lieferstelle bei dem Netzbetreiber (NBN) nicht mehr hat. Dieses DTM wird nur benötigt, wenn bereits beim Versenden dieses Vorgangs das Netznutzungsende des Lieferanten bekannt ist.

SG4 DTM+157 Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum:

Das DTM+157 gibt an, zu welchem Zeitpunkt der Netzbetreiber (NBN) die im Vorgang genannte Lieferstelle übernimmt. Das entspricht dem Änderungsdatum aus der Prozessbeschreibung.

SG4 DTM+158 Bilanzierungsbeginn:

Das DTM+158 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs die Bilanzierung der Lieferstelle mit dem Netzbetreiber (NBN) durchführt.

SG4 DTM+159 Bilanzierungsende:

Das DTM+159 gibt an, ab welchem Zeitpunkt der Empfänger des Vorgangs die Bilanzierung der Lieferstelle mit dem Netzbetreiber (NBN) beendet. Dieses DTM wird nur benötigt, wenn bereits beim Versenden dieses Vorgangs das Netznutzungsende des Lieferanten bekannt ist und überhaupt eine Bilanzierung mit Netzbetreiber (NBN) stattfindet.

1. Beispiel:

Wenn die Mitteilung vom Netzbetreiber (NBN) an den Lieferanten vor dem Fristenmonat übermittelt wird, die Netznutzung und Bilanzierung bereits bei dem Netzbetreiber (NBA) begonnen hatte und noch keine Abmeldung durchgeführt wurde, werden die DTM Segmente wie folgt gefüllt:

SG4 DTM+92: NB Wechsel Datum

SG4 DTM+93: leer

SG4 DTM+157: NB Wechsel Datum **SG4 DTM+158:** NB Wechsel Datum

SG4 DTM+159: leer

2. Beispiel:

Wenn die Mitteilung vom Netzbetreiber (NBN) an den Lieferanten vor dem Fristenmonat übermittelt wird, die Netznutzung und Bilanzierung bereits bei dem Netzbetreiber (NBA) begonnen hatte und die Abmeldung mit einem Ende Datum nach dem NB-Wechsel Datum bereits durchgeführt wurde, werden die DTM Segmente wie folgt gefüllt:

SG4 DTM+92: NB Wechsel Datum

01.10.2015



SG4 DTM+93: Bereits mit NBA vereinbartes Ende Datum

SG4 DTM+157: NB Wechsel Datum **SG4 DTM+158:** NB Wechsel Datum

SG4 DTM+159: Bereits mit NBA vereinbartes Ende Datum

3. Beispiel:

Wenn die Mitteilung vom Netzbetreiber (NBN) an den Lieferanten im Fristenmonat übermittelt wird, die Netznutzung und Bilanzierung bereits bei dem Netzbetreiber (NBA) begonnen hatte und noch keine Abmeldung durchgeführt wurde, werden die DTM Segmente wie folgt gefüllt:

SG4 DTM+92: NB Wechsel Datum

SG4 DTM+93: leer

SG4 DTM+157: NB Wechsel Datum

SG4 DTM+158: NB Wechsel Datum + einen Monat (für alle Zählverfahren auch für RLM

anzuwenden)

SG4 DTM+159: leer



EDIFACT Struktur		Beschreibung		Stammdaten zur Entnahmest elle	Aktualisierte Stammdaten zur Entnahmest elle			
			Komm	unikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfide	entifikator	11103	11104	11105	
Nachi	richten-l	Kopfsegment						
	UNH				Muss	Muss	Muss	
	UNH	0062		chten-Referenznummer	X	X	X	
	UNH	0065	UTILM D	Netzanschluss- Stammdaten	Χ	Χ	Χ	
	UNH	0052	D	Entwurfs-Version	X	X	X	
	UNH	0054	11A	Ausgabe 2011 - A	X X X	X	Χ	
	UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	X	X	
	UNH	0057	5.1e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	X	X	
	UNH	0068	Allgem	eine Zuordnungs-Referenz	Soll [1]			[1] Wenn Aufteilung vorhanden
	UNH	0070	Überm	ittlungsfolgenummer	Χ			
	UNH	0073	F	Beginn Ende	Muss [2] Soll [3]			[2] Wenn UNH DE 0070 mit 1 vorhanden [3] Bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsfolgenumm er
Begin	n der N	achricht			Muss	Muss	Muss	
	BGM	1001	Z22	Netzbetreiberwechsel	X	X	X	
		1004		entennummer	Χ	X	X	
Nachi	richtend	atum	:					-
INACIII	DTM	atum			Muss	Muss	Muss	
	DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	Χ	X	Χ	
	DTM	2379	203	CCYYMMDDHHMM	Χ	Χ	Χ	
MP-ID) Absen	der			Muss Muss	Muss Muss	Muss Muss	
SG2	NAD							
SG2 SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	X	Х	
	NAD NAD	3035 3039	MS MP-ID	Nachrichtenaussteller		X	X	
SG2	NAD		MP-ID	Nachrichtenaussteller bzwabsender	X X X	X	X	
SG2 SG2	NAD NAD	3039	MP-ID	Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	X	X	
SG2 SG2 SG2	NAD NAD	3039 3055	MP-ID 9 293	Nachrichtenaussteller bzwabsender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service &	X X X X	X X X	X X X	
SG2 SG2 SG2 Anspr SG3	NAD NAD NAD	3039 3055	MP-ID 9 293	Nachrichtenaussteller bzwabsender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service &	X X X X X	X X X X	X X X X	
SG2 SG2 SG2	NAD NAD NAD	3039 3055	MP-ID 9 293	Nachrichtenaussteller bzwabsender GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service &	X X X X	X X X	X X X	

Kommunikationsverbindung

01.10.2015



EDIFACT Struktur		Besch	reibung	zur S Entnahmest elle I	Entnahmest elle			
			Komm	unikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfide	entifikator	11103	11104	11105	
SG3	СОМ		1		Muss	Muss	Muss	
SG3	COM	3148	Numm	er / Adresse	X	X	X	
SG3	COM		EM	Elektronische Post	0	0	0	
			FX	Telefax	0	0	0	
			TE AJ	Telefon weiteres Telefon	0	0	0	
			AL	Handy	Ö	Ö	Ö	
SG2	Empfä	nger			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	X	X	X	
SG2 SG2	NAD NAD	3039 3055	MP-ID	GS1	X X	X	X	
362	INAU	3033	9 293	DE, BDEW (Bundesverband der	×	X X	X X	
			332	Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	Х	X	X	
Vorgai SG4	ng				Muss	Muss	Muss	
SG4	IDE				Muss	Muss	Muss	
SG4	IDE	7495	24	Transaktion	X	X	X	
SG4	IDE	7402	Vorgai	ngsnummer	Χ	Χ	Χ	
Lieferr SG4	richtung	ı						
SG4	IMD				Muss	Muss	Muss	
SG4	IMD	7081	Z14	Lieferrichtung	X	Χ	Χ	
SG4	IMD	7009	Z 07	Entnahme	Χ	Χ	Χ	
Beginn SG4 SG4	n zum DTM				Muss [508]	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
						[508]		STS+7++ZE4 nicht vorhanden [508] Hinweis: Beginndatum beim neuen NB
SG4	DTM	2005	92	Datum Vertragsbeginn	Χ	X		
SG4	DTM	2380		ı oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	X		
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	X		
Ende 2	zum							
SG4 SG4	DTM				Soll [14]	Soll [9] U [14]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [14] Wenn Datum
								bekannt
SG4	DTM	2005	93	Datum Vertragsende	X	X		bekannt
SG4 SG4	DTM DTM	2005 2380	Datum	Datum Vertragsende oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	X		bekannt

Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum



EDIF/	ACT Str	uktur	Kommi	reibung unikation von	Stammdaten zur Entnahmest elle NB an LF	Aktualisierte Stammdaten zur Entnahmest elle NB an LF	Ablehnung auf Stammdaten zur Entnahmest elle LF an NB	
			Prüfide	ntifikator	11103	11104	11105	
SG4 SG4	DTM				Muss	Muss [9]	Muss	[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG4	DTM	2005	157	Gültigkeit, Beginndatum	Χ	Χ	Χ	
SG4	DTM	2380		oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	X	X	
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	X	Χ	Х	
Bilanz SG4 SG4	ierungs	sbeginn			Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht
								vorhanden
SG4 SG4	DTM	2005 2380		Bilanzierungsbeginn oder Uhrzeit oder anne, Wert	X X	X X		
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ	X		
Bilanz	ierungs							
SG4 SG4	DTM				Muss [28] U [64]	Muss [9] U [28] U [64]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [28] Wenn SG4 DTM+93 vorhanden [64] Wenn SG4 DTM+158 vorhanden
SG4	DTM	2005	159	Bilanzierungsende	X	X		
SG4	DTM	2380	Zeitspa	oder Uhrzeit oder anne, Wert	X	X		
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Х	Х		
Trans SG4 SG4	aktions	grund			Muss	Muss	Muss	
SG4	STS	9015	7	Transaktionsgrund	X	X	X	
SG4	STS	9013	Z15 ZE3 ZE4 ZE5	Zusätzlicher Datensatz Stammdatenänderung Weggefallener Zählpunkt Initialmeldung	X	X X X	X X X X	
Status SG4 SG4	s der Ar	ntwort		-			Muss	
SG4	STS	9015	E01	Status der Antwort			X	
SG4	STS	9013	E13 E17	Ablehnung (Bilanzierungsproblem) Ablehnung wg. Fristüberschreitung			X X	
Bilanz Liefer: SG4		ordnung zur						
SG4	STS				Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG4	STS	9015	Z18	Bilanzkreiszuordnung zur Lieferstelle	Χ	X		
SG4	STS	4405	Z13	gescheitert	Χ	Χ		



EDIF	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	zur	Aktualisierte Stammdaten	auf	
					Entnahmest elle	Entnahmest elle	Stammdaten zur Entnahmest elle	
			Kommu	ınikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfide	ntifikator	11103	11104	11105	
			Z14	erfolgreich	Х	Х		
Klima	zone/							
Temp	eraturm	essstelle/						
	enzmes	sung			M [D40]	M [D40]		[0] \\\ 004
SG5					Muss [B10]	Muss [B10] U [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG5	LOC				Muss	Muss		
SG5	LOC	3227	Z02	Messstelle des	Х	Χ		
				Tagesparameters (derzeit ist nur die Temperatur ein erlaubter				
			Z03	Tagesparameter) Klimazone des	Х	X		
			203	Tagesparameters (derzeit	Λ	^		
				ist nur die Temperatur ein erlaubter Tagesparameter)				
SG5	LOC	3225	ID Klim		X	Χ		
				raturmessstelle/				
005	100	4404		nzmessung		V [50]		[50] W
SG5	LOC	1131	Diensta	nbieter	X [58]	X [58]		[58] Wenn im SG5 LOC+Z02/ Z03/ Z05 das DE3055 mit 293 vorhanden
SG5	LOC	3055	89	Vergeben vom Händler	Χ	X		
			293	(hier Netzbetreiber) DE, BDEW	Х	X		
			293	(Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	^	^		
Rilanz	zierungs	raphiet	1					
SG5	iorunge.	gesiet			Muss [59] U [61]	Muss [9] U [59] U [61]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [59] Wenn MP-ID in SG2
								NAD+MR aus Sparte Strom [61] Segmentgruppe ist
								genau einmal je SG4 IDE anzugeben
SG5	LOC				Muss	Muss		anzagobon
SG5	LOC	3227	107	Bilanzierungsgebiet	Χ	Χ		
SG5	LOC	3225	Bilanzie	erungsgebiet	Χ	Χ		
Zählp	unkt							
SG5					Muss [61]	Muss [61]	Muss [61]	[61] Segmentgruppe ist genau einmal je SG4 IDE anzugeben
SG5	LOC				Muss	Muss	Muss	
SG5	LOC	3227	172	Zählpunkt	Χ	Χ	Χ	
SG5	LOC	3225	Zählpur	nktbezeichnung	Χ	Χ	Χ	
Prüfid	lentifika	tor	Ī					
SG6					Muss	Muss	Muss	
SC 6	DEE		1		Muss	Muss	Muss	
SG6	RFF	4450	-46	B "" 1 ("") :				
SG6 SG6	RFF RFF	1153 1154	Z13 11103	Prüfidentifikator NBW / Stammdaten zur	X	X	Χ	



EDIFACT Struktur	Beschr	eibung		Aktualisierte		Bedingung
			zur Entnahmest	Stammdaten zur	auf Stammdaten	
			elle	Entnahmest	zur	
				elle	Entnahmest	
		9 4			elle	
		ınikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
		ntifikator	11103	11104	11105	
	11104	NBW / Aktualisierte Stammdaten zur		Χ		
		Entnahmestelle				
	11105	NBW / Ablehnung auf			X	
		Stammdaten zur Entnahmestelle				
Poforonz Vorgangenummer						
Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht)						
SG6					Muss	
SG6 RFF		<u></u>			Muss	
SG6 RFF 1153	TN	Transaktions- Referenznummer			Χ	
SG6 RFF 1154	Vorgan	gsnummer			X	
		-			-	
Normiertes Profil (Strom), Last-Profil (Gas)						
SG7			Muss [86]	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
				[86]		STS+7++ZE4 nicht vorhanden
						[86] Wenn SG7
						CCI+++E02 CAV+E01
007 001			N.4	M		nicht vorhanden
SG7 CCI SG7 CCI 7059	Z02	Standardlastprofil	Muss O [59] U [88]	Muss O [59] U [88]		[46] Wenn MP-ID in SG2
001 001 1000	Z03	tagesparameterabhängig	O [59] U [89]			NAD+MR aus Sparte Gas
	740	es Lastprofil	V [40]	V [40]		[59] Wenn MP-ID in SG2
	Z12	Lastprofil	X [46]	X [46]		NAD+MR aus Sparte Strom
						[88] Wenn SG7
						CCI+++E02 CAV+E14 nicht vorhanden
						[89] Wenn SG7
						CCI+++E02 CAV+E14/
007 001 7007	F04			V		E24 vorhanden
SG7 CCI 7037	E01 Z10	synthetisches Verfahren analytisches Verfahren	X X	X X		
Normiertes Profil (Strom)		,				-
Normiertes Profil (Strom), Last-Profil (Gas)						
SG7						
SG7 CAV		A.I	Muss	Muss		
SG7 CAV 7111		es Normierten Profils , Last-Profil (Gas)	Χ	Х		
SG7 CAV 3055	89	Vergeben vom Händler	X	X		
		(hier Netzbetreiber)				
	293	DE, BDEW (Bundesverband der	X	Х		
		Energie- und				
		Wasserwirtschaft e.V.)				
Zählverfahren						
SG7			Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4
						STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG7 CCI			Muss	Muss		Tomanaon
SG7 CCI 7037	E02	Zählverfahren	X	Χ		
Zählverfahren	:					
SG7						
SG7 CAV			Muss	Muss		



EDIFACT Struktur	Beschreibung			Ablehnung	Bedingung
		zur Entnahmest	Stammdaten zur	auf Stammdaten	
		elle	Entnahmest	zur	
			elle	Entnahmest elle	
	Kommunikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
	Prüfidentifikator	11103	11104	11105	
SG7 CAV 7111	E01 Registrierende	X	X	11100	
OOT OAV TITT	Leistungsmessung (RLM)	Λ	Λ		
	E02 Nicht registrierende	Х	Χ		
	Leistungsmessung (SLP oder SEP)				
	E14 TLP/TEP mit separater	X	Χ		
	Messung E24 TLP mit gemeinsamer	Х	X		
	Messung	^	^		
	Z29 Pauschalanlage	Χ	Χ		
Profilschar					
SG7		Muss [59] U			[9] Wenn SG4
		[89]	[59] U [89]		STS+7++ZE4 nicht vorhanden
					[59] Wenn MP-ID in SG2
					NAD+MR aus Sparte
					Strom [89] Wenn SG7
					CCI+++E02 CAV+E14/
SG7 CCI		Muss	Muss		E24 vorhanden
SG7 CCI 7037	Z12 Profilschar	X	X		
	- I Tomosha				
Profilschar SG7					
SG7 CAV		Muss	Muss		
SG7 CAV 7111	Code der Profilschar	Χ	Χ		
Fallgruppenzuordnung					
SG7		Muss [19] U	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
		[46]	[19] U [46]		STS+7++ZE4 nicht
					vorhanden [19] Wenn SG7
					CCI+++E02 CAV+E01
					vorhanden [46] Wenn MP-ID in SG2
					NAD+MR aus Sparte Gas
SG7 CCI		Muss	Muss		·
SG7 CCI 7037	Z17 Fallgruppenzuordnung nach GABi Gas	Х	X		
SG7 CCI 1131	GABi- Nominierungsersatzverfa	Χ	X		
	RLMNE hren - Exit				
	V GABi- RLM-Kunde in	Х	X		
	RLMmT Tagesregime - Exit	^			
	GABi- RLM-Kunde im	Χ	X		
	RLMoT Stundenregime - Exit				
Zählpunktdaten/Teil de	es				
EUZ-Tupels SG8		Muss [61] U	Muss [9] II		[9] Wenn SG4
300		([27] O [94])			STS+7++ZE4 nicht
		- /	O [94])		vorhanden
					[27] Wenn eine untergeordnete SG
	Yang di kacamatan di				vorhanden
					[61] Segmentgruppe ist
					genau einmal je SG4 IDE anzugeben
					[94] Wenn ein Segment
					innerhalb der SG



EDIFACT Struktur	Beschr	eibung	Stammdaten zur	Aktualisierte Stammdaten	Ablehnung auf	Bedingung
			Entnahmest elle	zur Entnahmest elle	Stammdaten zur Entnahmest elle	
	Kommi	unikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
		ntifikator	11103	11104	11105	
SG8 SEQ			Muss	Muss		vorhanden
SG8 SEQ 1229	Z 01	Zählpunktdaten/Teil des EUZ-Tupels	X	Χ		
Arbeit/Leistung für tagesparameterabhängige						
Lieferstellen SG9			Muss [59] U	Muss [59] U		[59] Wenn MP-ID in SG2
			[101]	[101]		NAD+MR aus Sparte
						Strom [101] Wenn SG7 CCI+++E02 CAV+E14/ E24/Z36 vorhanden
SG9 QTY			Muss	Muss		EZ-7/200 Vomanden
SG9 QTY 6063	265	Veranschlagte Jahresmenge Gesamt/ Jahresverbrauchsprognos e für spezifische Arbeit für	Х	Х		
	Z08	tagesparameterabhängig e Lieferstelle Angepasste elektrische Arbeit nach Anhang D der VDN-Richtlinie	X	Х		
		"Lastprofile für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen"				
SG9 QTY 6060	Menge	130/b////////121	X [400]	X [402]		[400] Ware 000
SG9 QTY 6411	Z16 KWH	kWh/K (Kilowatt- Stunde/Kelvin) Kilowattstunde	X [103] X [104]	X [103] X [104]		[103] Wenn SG9 QTY+265 vorhanden [104] Wenn SG9 QTY+Z08 vorhanden
Veranschlagte Jahresmenge						
gesamt SG9			Muss [106]			[106] Wenn SG7 CCI+++E02 CAV+E02/
			U [513]	U [513]		E24/ Z29 vorhanden [513] Hinweis: Ist SG9 QTY+Y02 vorhanden, dann ist ausschließlich SG9 QTY+Y02, unabhängig von SG9 QTY+31, für die Bilanzierung und MMM- Abrechnung zu nutzen
SG9 QTY			Muss	Muss		
SG9 QTY 6063	31	Veranschlagte Jahresmenge Gesamt	X	X		
SG9 QTY 6060		nangabe	Χ	X		
SG9 QTY 6411	KWH	Kilowattstunde	Х	X		
TUM Kundenwert SG9			Soll [46] U [108] U [109]	Soll [46] U [108] U [109]		[46] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR aus Sparte Gas [108] Wenn TU München [109] Wenn SG7 CCI+++E02 CAV+E02
SG9 QTY			Muss	Muss		vorhanden



EDIFACT Struktur		-		zur : Entnahmest	Entnahmest elle	Ablehnung auf Stammdaten zur Entnahmest elle		
			Komm	unikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfide	ntifikator	11103	11104	11105	
SG9	QTY	6063	Y02	Kundenwert	Х	Χ		
SG9	QTY	6060	Menge	nangabe	Χ	X		
SG9	QTY	6411	KWH	Kilowattstunde	Χ	Χ		
Katego SG10 SG10		s Zeitreihentyps	8		Muss [B7] Muss	Muss [B7] Muss		
SG10		7059	15	Struktur		X		
SG10		7037	Z21	Summenzeitreihentyp	X X	X		
SG10 SG10 SG10	CAV	7111	-	les Zeitreihentyp	Muss X	Muss X		
Beteili ID SG12 SG12		arktpartner MP-			Muss [162] Muss	Muss [162] Muss		[162] Netzbetreiber Alt
SG12	NAD	3035	VY	andere zugehörige Partei	Χ	Χ		
SG12	NAD	3039	MP-ID		Χ	Χ		
SG12	NAD	3055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	X X		
			332	Wasserwirtschaft e.V.) DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X		
Nachri		Endesegment				.,	.,	
	UNT	0074		-l O	Muss	Muss	Muss	
	UNT	0074	Anzahl Nachri	der Segmente in einer cht	Х	X	X	
	UNT	0062	Nachri	chten-Referenznummer	Χ	Χ	Χ	



3.3 Anwendungsübersicht Änderungsmeldung für Erzeugungsanlagen an LF

Bei Erzeugungsanlagen wird ausschließlich die bilanzierungsrelevante Zählpunktbezeichnung im SG5 LOC+172 übermittelt.

- Somit wird bei einer Tranchenaufteilung nur die Zählpunktbezeichnung übermittelt, welche die Tranche repräsentiert.
- Bei einer Anlage, die zu 100% einem Lieferanten zugeordnet ist und kein Tranchenzählpunkt vorhanden ist, wird nur der Anlagenzählpunkt übermittelt.
- Bei einer Anlage, die zu 100% einem Lieferanten zugeordnet ist und ein Tranchenzählpunkt vorhanden ist, wird nur der Tranchenzählpunkt übermittelt.

Bei einer Anlage, die zu 100% einem Lieferanten zugeordnet ist, kann es bei einem Netzbetreiberwechsel dazu kommen, dass ein Trachenzählpunkt eingeführt bzw. nicht mehr benötigt wird. Hierbei ist folgendes Vorgehen zwingend einzuhalten, um eine Identifikation des betroffenen Konstrukts beim Empfänger des Geschäftsvorfalls zu ermöglichen:

<u>Fall 1:</u> Netzbetreiber Alt identifiziert und bilanziert über den Anlagenzählpunkt, Netzbetreiber Neu identifiziert und bilanziert über einen Tranchenzählpunkt:

In diesem Fall ist es erforderlich zwei Zählpunktbezeichnungen je Geschäftsvorfall zu übermitteln. Zum einen die Zählpunktbezeichnung, die die Anlage repräsentiert und die Zählpunktbezeichnung, die die neu eingeführte Tranche repräsentiert. Dabei muss in der SG8 SEQ+Z01, welches auf den Anlagenzählpunkt referenziert das CCI+Z01+Z67 (Parent und bisheriger Identifikartor) enthalten sein. Zu dem muss in der SG8 SEQ+Z01, welches auf den Tranchenzählpunkt referenziert das CCI+Z01+Z70 (Tranche) enthalten sein.

Im Rahmen des Netzbetreiberwechsels erfolgt die Identifikation des Konstrukts beim Empfänger des Geschäftsvorfalls über den Anlagenzählpunkt (d. h. dem ZP auf den CCI+Z01+Z67 referenziert). Bei allen Geschäftsvorfällen nach dem vollzogenen Netzbetreiberwechsel erfolgt die Identifikation über den Tranchenzählpunkt.

<u>Fall 2:</u> Netzbetreiber Alt identifiziert und bilanziert über einen Tranchenzählpunkt, Netzbetreiber Neu identifiziert und bilanziert über den Anlagenzählpunkt:

In diesem Fall ist es erforderlich zwei Zählpunktbezeichnungen je Geschäftsvorfall zu übermitteln. Zum einen die Zählpunktbezeichnung, die die Anlage repräsentiert und die Zählpunktbezeichnung, die die bisher benötigte Tranche repräsentiert. Dabei muss in der SG8 SEQ+Z01, welches auf den Anlagenzählpunkt referenziert das CCI+Z01+Z69 (Anlagenzählpunkt und zukünftiger Identifikartor) enthalten sein. Zu dem muss in der SG8 SEQ+Z01, welches auf den Tranchenzählpunkt referenziert das CCI+Z01+Z68 (bisher Identifikator, zukünftig nicht genutzt) enthalten sein. Im Rahmen des Netzbetreiberwechsels erfolgt die Identifikation des Konstrukts beim Empfänger des Geschäftsvorfalls über den Tranchenzählpunkt (d. h. dem ZP auf den CCI+Z01+Z68 referenziert). Bei allen Geschäftsvorfällen nach dem vollzogenen Netzbetreiberwechsel erfolgt die Identifikation über den Anlagenzählpunkt.

Zur Erläuterung der Bedeutung der einzelnen DTM Segmente siehe Kapitel 3.2 Anwendungsübersicht Änderungsmeldung für Entnahmestellen an LF.



EDIFACT Struktur		Beschre	Beschreibung		Erzeugungsa nlage	Ablehnung auf Stammdaten zur Erzeugungsa nlage	1	
				nikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfider	itifikator	11106	11107	11108	
Nachr		Kopfsegment						
	UNH		N. I. a. da ad ad	D . (Muss	Muss	Muss	
	UNH	0062 0065		nten-Referenznummer Netzanschluss-	X	X	X	
	UNIT	0005	D	Stammdaten	^	^	^	
	UNH	0052	D	Entwurfs-Version	Χ	Χ	Χ	
	UNH	0054	11A	Ausgabe 2011 - A	Χ	Χ	Χ	
	UNH	0051	UN	UN/CEFACT	X	Χ	Χ	
	UNH	0057	5.1e	Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschreibung	X	Х	Х	
	UNH	0068	Allgeme	ine Zuordnungs-Referenz	Soll [1]			[1] Wenn Aufteilung vorhanden
	UNH	0070	Übermit	tlungsfolgenummer	Χ			
		0073	C F	Beginn Ende	Muss [2] Soll [3]			[2] Wenn UNH DE 0070 mit 1 vorhanden [3] Bei Aufteilung, in der Nachricht mit der höchsten Übermittlungsfolgenumm er
Begini	n der N BGM	achricht			Muss	Muss	Muss	
	BGM	1001	Z22	Netzbetreiberwechsel	X	Χ	Χ	
	BGM	1004	Dokume	entennummer	X	Χ	Χ	
Nachr	ichtend	atum						
	DTM				Muss	Muss	Muss	
	DTM	2005	137	Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	X	
	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X	X	Х	
	DTM	2379	203	nne, Wert CCYYMMDDHHMM	X	X	X	
MP-ID) Absen	der						
SG2					Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MS	Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzwabsender	X	Х	Х	
SG2	NAD	3039	MP-ID	DAW. GUSTIUGI	Χ	X	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			293	DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	x	X	X	
SG3	echpart CTA	ner			Kann Muss	Kann Muss	Kann Muss	
SG3 SG3	CTA	3139	IC	Informationskontakt	X	X	X	
SG3	CTA	3412		om Ansprechpartner	X	X	X	
		onsverbindung						
SG3	СОМ				Muss	Muss	Muss	
363								



EDIFA	ACT Str	uktur	Besch	reibung	Stammdaten	Aktualisierte	Ablehnung	Bedingung
				ŭ	zur	Stammdaten	auf	
					Erzeugungsa nlage	zur Erzeugungsa	Stammdaten zur	
					mage	nlage	Erzeugungsa	
						- 3	nlage	
			Komm	unikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
			Prüfide	entifikator	11106	11107	11108	
SG3	COM	3155	EM	Elektronische Post	0	0	0	
505	COIVI	3133	FX	Telefax	Ö	Ö	Ö	
			TE	Telefon	Ö	Ö	Ö	
			AJ	weiteres Telefon	0	0	0	
			AL	Handy	0	0	0	
MP-ID	Empfä	inger						
SG2		_			Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD				Muss	Muss	Muss	
SG2	NAD	3035	MR	Nachrichtenempfänger	Χ	Χ	Χ	
SG2	NAD	3039	MP-ID		X X	Χ	X	
SG2	NAD	3055	9	GS1	X	X	X	
			293	DE, BDEW	X	Χ	Χ	
				(Bundesverband der Energie- und				
				Wasserwirtschaft e.V.)				
				. racco will contait c.v.)				
Vorga	ng							
SG4	IDE				Muss	Muss	Muss	
SG4	IDE	7405		Tananaldian	Muss	Muss	Muss	
SG4	IDE	7495	24	Transaktion	X	X	X	
SG4	IDE	7402	Vorgar	ngsnummer	Χ	X	X	
Liefer	richtung	1						
SG4								
SG4	IMD				Muss	Muss	Muss	
SG4	IMD	7081	Z14	Lieferrichtung	X	X	X	
SG4	IMD	7009	Z06	Einspeisung	X	X	X	
Begini	n zum		T					
SG4								
SG4	DTM				Muss [508]	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
						[508]		STS+7++ZE4 nicht
								vorhanden
								[508] Hinweis: Beginndatum beim neuen
								NB
SG4	DTM	2005	92	Datum Vertragsbeginn	Χ	Χ		
SG4	DTM	2380	Datum	oder Uhrzeit oder	X	Χ		
				anne, Wert				
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Х	Χ		
Ende	zum		I					
SG4								
SG4	DTM				Soll [14]	Soll [9] U		[9] Wenn SG4
-						[14]		STS+7++ZE4 nicht
								vorhanden
								[14] Wenn Datum
SG4	DTM	2005	93	Datum Vertragsende	Υ	Y		bekannt
SG4	DTM	2380		oder Uhrzeit oder	X X	X		
554	ווווט	2300		anne, Wert	^	٨		
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ	Χ		
			1					
	ung zur ndatum	n, Gültigkeit,						
SG4								
SG4	DTM				Muss	Muss [9]	Muss	[9] Wenn SG4
								STS+7++ZE4 nicht
								vorhanden



EDIFA	EDIFACT Struktur Beschreibung			zur Erzeugungsa nlage	Stammdaten zur Erzeugungsa nlage	Erzeugungsa nlage		
				unikation von ntifikator	NB an LF 11106	NB an LF 11107	LF an NB 11108	
SG4	DTM	2005	157			X	X	
SG4	DTM	2380	·· ·······	Gültigkeit, Beginndatum oder Uhrzeit oder	X	X	X	
			Zeitspa	nne, Wert				
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Х	Х	Х	
SG4	ierungs	beginn						
SG4	DTM				Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG4	DTM	2005	158	Bilanzierungsbeginn	X	X		
SG4	DTM	2380		oder Uhrzeit oder nne, Wert	Χ	Χ		
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ	X		
	ierungs	ende						
SG4 SG4	DTM				Muss [28] U [64]	Muss [9] U [28] U [64]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden [28] Wenn SG4 DTM+93 vorhanden [64] Wenn SG4
SC 4	DTM	2005	150	Dilanziarungaanda	v	V		DTM+158 vorhanden
SG4 SG4	DTM DTM	2005 2380	159 Datum	Bilanzierungsende oder Uhrzeit oder	X X	X		
004	DIW	2300		nne, Wert	Λ			
SG4	DTM	2379	102	CCYYMMDD	Χ	X		
Transa SG4	aktions	grund						
SG4	STS				Muss	Muss	Muss	
SG4	STS	9015	7	Transaktionsgrund	X	X	X	
SG4	STS	9013	Z15 ZE3 ZE4 ZE5	Zusätzlicher Datensatz Stammdatenänderung Weggefallener Zählpunkt Initialmeldung	Х	X X X	X X X	
SG4	der An	twort						
SG4	STS						Muss	
SG4	STS	9015	E01	Status der Antwort			X	
SG4	STS	9013	E13	Ablehnung (Bilanzierungsproblem)			X	
			E17	Ablehnung wg. Fristüberschreitung			Х	
Bilanz Liefers		ordnung zur						
SG4	STS				Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht vorhanden
SG4	STS	9015	Z18	Bilanzkreiszuordnung zur Lieferstelle	Χ	X		
SG4	STS	4405	Z13 Z14	gescheitert erfolgreich	X X	X X		
Klimaz		essstelle/						



EDIFACT Struktur	Beschreibung			Ablehnung	Bedingung
		zur Erzeugungsa	Stammdaten a zur	auf Stammdaten	
		nlage	Erzeugungsa	ı zur	
			nlage	Erzeugungsa	
	Kommunikation	ND on LE	ND on LE	nlage	
	Kommunikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
	Prüfidentifikator	11106	11107	11108	
Referenzmessung		M [D40]	Muss [D40]		[0] Warr 004
SG5		Muss [B10]	Muss [B10] U [9]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht
			0 [0]		vorhanden
SG5 LOC		Muss	Muss		
SG5 LOC 3227	Z02 Messstelle des Tagesparameters (derzei	. X	Х		
	ist nur die Temperatur eir				
	erlaubter				
	Tagesparameter) Z03 Klimazone des	Х	Х		
	Tagesparameters (derzei		Λ		
	ist nur die Temperatur eir				
	erlaubter Tagesparameter)				
	Z05 Referenzmessung	Χ	Χ		
SG5 LOC 3225	ID Klimazone/	X	Χ		
	Temperaturmessstelle/ Referenzmessung				
SG5 LOC 1131	Dienstanbieter	X [58]	X [58]		[58] Wenn im SG5
		, [66]	, [00]		LOC+Z02/ Z03/ Z05 das
					DE3055 mit 293
SG5 LOC 3055	89 Vergeben vom Händler	X	X		vorhanden
505 LOC 5055	(hier Netzbetreiber)	^	Λ		
	293 DE, BDEW	X	Χ		
	(Bundesverband der Energie- und				
	Wasserwirtschaft e.V.)				
Bilanzierungsgebiet					_
SG5		Muss [61]	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
			[61]		STS+7++ZE4 nicht
					vorhanden [61] Segmentgruppe ist
					genau einmal je SG4 IDE
					anzugeben
SG5 LOC 3337	107 Dilongion pagabiot	Muss	Muss		
SG5 LOC 3227 SG5 LOC 3225	107 Bilanzierungsgebiet Bilanzierungsgebiet	X	X X		
	- F Dilanzierungsgebiet				
Zählpunkt		Muss [80]	Muso ron	Muse 1641	[61] Sogmontaryone ist
SG5		iviuss [80]	Muss [80]	Muss [61]	[61] Segmentgruppe ist genau einmal je SG4 IDE
					anzugeben
					[80] Segmentgruppe ist max. zweimal je SG4 IDE
					anzugeben
SG5 LOC		Muss	Muss	Muss	<u> </u>
SG5 LOC 3227	172 Zählpunkt	X	Χ	Χ	
SG5 LOC 3225	Zählpunktbezeichnung	Х	X	Χ	
Prüfidentifikator					
SG6		Muss	Muss	Muss	
SG6 RFF	740 December 20	Muss	Muss	Muss	
SG6 RFF 1153 SG6 RFF 1154	Z13 Prüfidentifikator 11106 NBW / Stammdaten zur	X	X	X	
SG6 RFF 1154	11106 NBW / Stammdaten zur Erzeugungsanlage	Χ			
	11107 NBW / Aktualisierte		Χ		
	Stammdaten zur				



				_			
EDIFACT Struktur		Beschre	eibung	zur	Aktualisierte Stammdaten	auf	Bedingung
				Erzeugungsa nlage	zur Erzeugungsa	Stammdaten zur	
				mage	nlage	Erzeugungsa	
					· ·	nlage	
		Kommu	nikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
		Prüfiden	itifikator	11106	11107	11108	
			Erzeugungsanlage				
		11108	NBW / Ablehnung auf			Х	
			Stammdaten zur Erzeugungsanlage				
D ()/	:	:	Erzoagarigoariiago				
Referenz Vorgang (aus Anfragenach							
SG6	1101111)					Muss	
SG6 RFF						Muss	
SG6 RFF 115	53	TN	Transaktions-			Χ	
000 DEE 446	- 4	\ /	Referenznummer				
SG6 RFF 115)4	Vorgang	gsnummer			Х	
Normiertes Profil	(Strom),						
Last-Profil (Gas) SG7				Muse [96]	Muse [0] II		[0] Wonn CC4
367				Muss [86]	Muss [9] U [86]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht
					[]		vorhanden
							[86] Wenn SG7
							CCI+++E02 CAV+E01 nicht vorhanden
SG7 CCI				Muss	Muss		mont vomandon
SG7 CCI 70 5	59	Z04	Standardeinspeiseprofil	Χ	X		
		Z05	tagesparameterabhängig	X	X		
SC7 CC1 70 3	>7	E04	es Einspeiseprofil	······································	······································		
SG7 CCI 70 3	57	E01 Z10	synthetisches Verfahren analytisches Verfahren	X X	X X		
N	(0)	: - · •					
Normiertes Profil (Last-Profil (Gas)	(Strom),						
SG7							
SG7 CAV				Muss	Muss		
SG7 CAV 71 1	l1		es Normierten Profils	X	X		
CO7 CAV 200	-	\$11.00 mm	Last-Profil (Gas)	······································	V		
SG7 CAV 30 5	5	89	Vergeben vom Händler (hier Netzbetreiber)	Х	Х		
	:	:	(IIIOI I TOLEBOLI OLBOT)				-
Zählverfahren SG7		- - - - - - - - - - - - - - - - - - -		Muss	Muss [9]		[9] Wenn SG4
331				iviuss	เพเนออ [ฮ]		STS+7++ZE4 nicht
							vorhanden
SG7 CCI				Muss	Muss		
SG7 CCI 70 3	37	E02	Zählverfahren	Х	Χ		
Zählverfahren							
SG7							
SG7 CAV				Muss	Muss		
SG7 CAV 71 1	11	E01	Registrierende Leistungsmessung (RLM)	Х	Χ		
		E02	Nicht registrierende	Х	Χ		
			Leistungsmessung (SLP				
		E14	oder SEP)	V	X		
		C14	TLP/TEP mit separater Messung	Х	^		
		Z36	TEP mit	Χ	Χ		
			Referenzmessung				
Profilschar							
SG7				Muss [89]	Muss [9] U		[9] Wenn SG4
					[89]		STS+7++ZE4 nicht
		i .					vorhanden



			_		_			
EDIFA	ACT Str	uktur	Beschr	eibung	Stammdaten zur	Aktualisierte Stammdaten		Bedingung
					Erzeugungsa	zur	Stammdaten	
					nlage	Erzeugungsa		
						nlage	Erzeugungsa nlage	
			Kommi	ınikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
				ntifikator	11106	11107	11108	
			Fruildel	IIIINalUI	11100	11107	11108	[90] Wonn SC7
								[89] Wenn SG7 CCI+++E02 CAV+E14/
								E24 vorhanden
SG7	CCI				Muss	Muss		
SG7	CCI	7037	Z12	Profilschar	X	Χ		
Profils	char							
SG7								
SG7	CAV				Muss	Muss		
SG7	CAV	7111	Code d	er Profilschar	Х	Х		
		en/Teil des						
EUZ-1	Tupels							
SG8					Muss [95]	Muss [9] U [95]		[9] Wenn SG4 STS+7++ZE4 nicht
						[93]		vorhanden
								[95] Je SG5 LOC+172
								(Zählpunkt) ist genau einmal die
								Segmentgruppe
								anzugeben
SG8	SEQ				Muss	Muss		
SG8	SEQ	1229	Z01	Zählpunktdaten/Teil des	X	X		
			1	EUZ-Tupels				
	enz auf							
	unktbez	eichnung						
SG8 SG8	RFF				Muss	Muss		
SG8	RFF	1153	AVE	Zählpunkt	X	X		
SG8	RFF	1154		nktbezeichnung	X	Χ		
A rb o it	/L oiotus	a file	: '					
	/Leistur parame	ig fur terabhängige						
Liefers		.0.00.10.19.90						
SG9					Muss [101]	Muss [101]		[101] Wenn SG7
								CCI+++E02 CAV+E14/ E24/Z36 vorhanden
SG9	QTY				Muss	Muss		LZ7/ZJU VUITIATIUETI
SG9	QTY	6063	Z10	Anlagenleistung	X [102]	X [102]		[102] Wenn SG7
-			265	Veranschlagte	X	X		CCI+++E02 CAV+Z36
				Jahresmenge Gesamt/				vorhanden
				Jahresverbrauchsprognos e für spezifische Arbeit				
				für				
				tagesparameterabhängig				
			Z08	e Lieferstelle Angepasste elektrische	Х	Х		
			_50	Arbeit nach Anhang D der	^	^		
				VDN-Richtlinie				
				"Lastprofile für				
				unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen"				
SG9	QTY	6060	Menge	. c.oraaonoonnontangon	Χ	Χ		
SG9	QTY	6411	Z16	kWh/K (Kilowatt-	X [103]	X [103]		[103] Wenn SG9
				Stunde/Kelvin)				QTY+265 vorhanden
			KWH	Kilowattstunde	X [104]	X [104]		[104] Wenn SG9
			KWT	Kilowatt	X [105]	X [105]		QTY+Z08 vorhanden [105] Wenn SG9
								QTY+Z10 vorhanden



EDIFACT Struk	ctur	Beschre		zur Erzeugungsa nlage	Stammdaten zur Erzeugungsa nlage	auf Stammdaten zur Erzeugungsa nlage	
		Rommu Prüfider	nikation von ntifikator	NB an LF 11106	NB an LF 11107	LF an NB 11108	
Veranschlagte .	Jahresmenge						
gesamt SG9	,			Muss [106]	Muss [106]		[106] Wenn SG7 CCI+++E02 CAV+E02/ E24/ Z29 vorhanden
SG9 QTY				Muss	Muss		
SG9 QTY 6	3063	31	Veranschlagte Jahresmenge Gesamt	X	X		
SG9 QTY 6	6060	Mengen	angabe	X	X		
SG9 QTY 6	6411	KWH	Kilowattstunde	Х	Χ		
Zählpunkttyp SG10				Muss [112]	Muss [112]		[112] Wenn mehr als ein LOC+172 (Zählpunkt) im Vorgang vorhanden
SG10 CCI				Muss	Muss		
SG10 CCI 7	7059	Z 01	Zählpunkttyp	X	Χ		
SG10 CCI 7	7037	Z70 Z67	Tranche Parent und bisheriger Identifikator	X [114] X [115]	X [114] X [115]		[114] Wenn im selben SG4 IDE+24 ein CCI+Z01++Z67
		Z68	bisher Identifikator,	X [116]	X [116]		vorhanden
		Z69	zukünftig nicht genutzt Parent und zukünftiger Identifikator	X [117]	X [117]		[115] Wenn im selben SG4 IDE+24 ein CCI+Z01++Z70 vorhanden [116] Wenn im selben SG4 IDE+24 ein CCI+Z01++Z69 vorhanden [117] Wenn im selben SG4 IDE+24 ein CCI+Z01++Z68 vorhanden
Kategorie des Z SG10	Zeitreihentyps			Muss [199]	Muss [199]		[199] Wenn in derselben SG8 SEQ das SG10 CCI+Z01 nicht vorhanden oder mit Z69 / Z70 gefüllt ist
SG10 CCI				Muss	Muss		
SG10 CCI 7	7059	15	Struktur	Χ	Χ		
SG10 CCI 7	7037	Z21	Summenzeitreihentyp	Χ	Χ		
Zeitreihentyp							
SG10							
SG10 CAV				Muss	Muss		
SG10 CAV 7	7111	Code de	es Zeitreihentyp	Х	Х		
Beteiligter Mark	tpartner MP-						
SG12 NAD				Muss [162] Muss	Muss [162] Muss		[162] Netzbetreiber Alt
	8035	VY	andere zugehörige Partei	X	X		
	8039	MP-ID		X	Χ		
	0055	9 293	GS1 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X		

01.10.2015



EDIFACT Struktur	Beschreibung	zur Erzeugungsa	Stammdaten zur Erzeugungsa	Stammdaten	
				nlage	
	Kommunikation von	NB an LF	NB an LF	LF an NB	
	Prüfidentifikator	11106	11107	11108	
Nachrichten-Endesegment					
UNT		Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	Χ	X	Х	
UNT 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	X	

3.4 Anwendungsübersicht für Änderungsmeldung für Erzeugungsanlagen an das UBA

Die Übermittlung der Änderungsmeldung für Erzeugungsanlagen an das UBA ist im AHB "Beschreibung der mit dem Herkunftsnachweisregister (HKN-R) des Umweltbundesamts (UBA) auszutauschenden Daten" im Kapitel 3.2, Prüfidentifikartor 11075 bechrieben. Die Übermittlung erfolgt mit dem Transaktionsgrund E03 (Wechsel) im STS+7.



4 Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen und zu Zuordnungstupeln

In diesem Kapitel erfolgt in tabellarischer Form die Angabe, welcher Anwendungsfall (hier identifiziert über den Prüfidentifikator¹) in welchem Prozessschritt der jeweiligen Prozessbeschreibung zur Anwendung kommen kann. Des Weiteren ist der Tabelle zu entnehmen, welche Informationen aus einem empfangenen Geschäftsvorfall der Empfänger nutzt, um diesen Geschäftsvorfall entweder einem ihm bekannten Objekt oder einem bei ihm vorliegenden Geschäftsvorfall zuzuordnen.

Eintreffende UTILMD-Geschäftsvorfälle werden immer über eine der nachfolgend aufgeführten Informationen beim Empfänger einem Objekt, oder einem Geschäftsvorfall zugeordnet.

Tupel zur Zuordnung zu einem Objekt

- 1-Tupel Zählpunktbezeichnung, als "**ZO-T1**" in der Tabelle bezeichnet: (Zählpunktbezeichnung) = (SG5 LOC+172 DE3225)

Tupel zur Zuordnung zu einem Geschäftsvorfall

 1-Tupel Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht), als "ZG-T1" in der Tabelle bezeichnet:

(Vorgangsnummer) = (SG6 RFF+TN DE1154)

Beschreibung	Prozessschritt aus	Prüfident ifikator	Kommunikat ion von	Zuordnung zu einem Objekt	Zuordnung zu einem Geschäftsvorfall
Stammdaten zur	Netzbetreiberwe	11101	NB an MSB /	ZO-T1	
Messstelle	chsel		MDL		
	Kap. 3.6.1 Nr.1				
Aktualisierte Stammdaten	Netzbetreiberwe	11102	NB an MSB /	ZO-T1	
zur Messstelle	chsel		MDL		
	Kap. 3.6.1 Nr.2				
Stammdaten zur	Netzbetreiberwe	11103	NB an LF	ZO-T1	
Entnahmestelle	chsel				
	Kap. 3.6.1 Nr.1				
Aktualisierte Stammdaten		11104	NB an LF	ZO-T1	
zur Entnahmestelle	chsel				
	Kap. 3.6.1 Nr.2				
Ablehnung auf	Netzbetreiberwe	11105	LF an NB		ZG-T1
Stammdaten zur	chsel				
Entnahmestelle	Kap. 3.6.1 Nr.3				
Stammdaten zur	Netzbetreiberwe	11106	NB an LF	ZO-T1	
Erzeugungsanlage	chsel				
	Kap. 3.6.1 Nr.1				
Aktualisierte Stammdaten		11107	NB an LF	ZO-T1	
zur Erzeugungsanlage	chsel				
	Kap. 3.6.1 Nr.2				
Ablehnung auf	Netzbetreiberwe	11108	LF an NB		ZG-T1
Stammdaten zur	chsel				
Erzeugungsanlage	Kap. 3.6.1 Nr.3				

¹ An dieser Stelle wird darauf hingewiesen, dass der Prüfidentifikator ausschließlich der Durchführung der sogenannten AHB-Prüfung im Rahmen der Verarbeitbarkeitsprüfung dient.

01.10.2015



5 Änderungshistorie

Die Reihenfolge der Änderungseinträge ergibt sich aus der Reihenfolge der Segmente der Nachrichtenstruktur.



Zuordnung Prozessschritt zu kopfinformationen	Neu Zuordnung Prozessschritt zu Tabellenkopfinformationen und zu Zuordnungstupeln	Tupelinformationen aus dem	genehmigt
	Tabellenkopfinformationen und zu	Tupelinformationen aus dem	genehmigt
		APERAK/CONTRL AHB in das UTILMD AHB Stammdatenänderung, da die Tupel in den dort beschriebenen Anwendungsfällen genutzt werden.	
t zwischen Kapitelüberschrift und Tabelle en.	(Vorgangsnummer) = (SG6 RFF+TN DE1154)	Überführung der Tupelinformationen aus dem APERAK/CONTRL AHB in das UTILMD AHB Stammdatenänderung, da die Tupel in den dort beschriebenen Anwendungsfällen genutzt werden.	genehmigt
	n. '	die Angabe, welcher Anwendungsfall (hier identifiziert über den Prüfidentifikator) in welchem Prozessschritt der jeweiligen Prozessschreibung zur Anwendung kommen kann. Des Weiteren ist der Tabelle zu entnehmen, welche Informationen aus einem empfangenen Geschäftsvorfall der Empfänger nutzt, um diesen Geschäftsvorfall entweder einem ihm bekannten Objekt oder einem bei ihm vorliegenden Geschäftsvorfall zuzuordnen. Eintreffende UTILMD-Geschäftsvorfälle werden immer über eine der nachfolgend aufgeführten Informationen beim Empfänger einem Objekt, oder einem Geschäftsvorfall zugeordnet. Tupel zur Zuordnung zu einem Objekt 1-Tupel Zählpunktbezeichnung, als "ZO-T1" in der Tabelle bezeichnet: (Zählpunktbezeichnung) = (SG5 LOC+172 DE3225) Tupel zur Zuordnung zu einem Geschäftsvorfall 1-Tupel Referenz Vorgangsnummer (aus Anfragenachricht), als "ZG-T1" in der Tabelle bezeichnet: (Vorgangsnummer) = (SG6 RFF+TN DE1154)	zwischen Kapitelüberschrift und Tabelle n. In diesem Kapitel erfolgt in tabellarischer Form die Angabe, welcher Anwendungsfall (hier identifiziert über den Prüfidentifikator) in welchem Prozessschritt der jeweiligen Prozessschritt der jeweiligen Prozesschritt der jeweiligen Prozesschreit der jeweiligen Prozeschreit der jeweiligen Prozesschenen Apenaktenanden Pr